Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1994/7/12 4Ob59/94

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 12.07.1994

**Norm**

MuSchG 1990 §4
UWG §9 Abs3 B6

**Rechtssatz**

Würde man bei Waren, deren Wert sich gerade durch die vom Geschmack der Interessenten abhängige ästhetische Formgebung bestimmt, auch diesem charakteristischen, das Wesen der Ware prägenden Design die Eignung zusprechen, als unterscheidendes Unternehmenskennzeichen für die betriebliche Herkunft der Ware dienen zu können, wäre der Musterschutz für derartige Waren überflüssig; er könnte zudem über die maximale Schutzdauer von fünfzehn Jahren hinaus im Wege des § 9 Abs 3 UWG perpetuiert werden. Ästhetische Formen, die das Wesen der Ware ausmachen, sind demnach nur urheberrechtlich und musterrechtlich schützbar. (Andante-Lampe)

**Entscheidungstexte**

- 4 Ob 59/94
  Entscheidungstext OGH 12.07.1994 4 Ob 59/94
  Veröff: SZ 67/122

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0070628

**Dokumentnummer**

JJR_19940712_OGH0002_0040OB00059_9400000_005

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at